

GEISS

CAFE - TREFFPUNKT - KULTUR



JAHRESBERICHT 2024



VEREIN TREFFPUNKT OBERGASS
STÄDTCHENSTRASSE 52
7320 SARGANS

Sargans, im April 2025



INHALTSVERZEICHNIS

1 Vereinsstruktur	3
2 Vorwort	4
3 Café-Betrieb	4
4 GEISSIVITÄTEN UND GEISSEVENTS	5
5 Verkaufsboxen	7
6 Dank und Ausblick	7



1 VEREINSSTRUKTUR

Vorstand

Co-Präsidentin	Anna-Lena Eggli	Schlossgass 5	7320 Sargans
Co-Präsidentin	Angela Bösch	Löwengasse 2	7320 Sargans
Buchhaltung	Patrizia Grillo	Lerchenweg 6	9470 Buchs
Vorstandsmitglied	Ute Nagel	Städtchenstrasse 44	7320 Sargans
Vorstandsmitglied	Melanie Norato	Brüelen 9	7320 Sargans
Revision	Patrick Lanz	Seezstrasse 6	8887 Mels

Café-Team

Angela Bösch
Anna-Lena Eggli
Daniela John
Domenic Bösch
Esther Styger
Johanna Ströbele
Kim Zoller
Lea Keller
Melanie Norato
Patrizia Grillo
Susanna Gienal
Simon Aggeler (als Springer)
Ute Nagel

Mitglieder (Stand Mai 2025)

Aktivmitglieder	44
Passivmitglieder	16

Die Mitgliederzahl hat sich im Verlauf des 2024 von ursprünglich 40 auf neu 60 Mitglieder vergrössert. Die GEISSen Herde wächst 😊



2 VORWORT

Was für ein Jahr! Mit demselben Schwung wie das Projekt “GEISS - **G**emeinsam im **S**tädtli **S**argans” lanciert wurde, ist auch das erste Jahr gestartet. Dabei wussten wir anfangs noch nicht, wie das Projekt anläuft - und ob es sich finanziell tragen wird. Nun können wir mit Stolz sagen: Der Start hat geklappt! Mit viel Herzblut, Engagement und einer grossen Portion Freude schauen wir auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr zurück. Die “GEISS” konnte sich Dank dem regelmäßigen Café-Betrieb und den zahlreichen Aktivitäten etablieren. Damit ist die “GEISS” bereits zu dem geworden, was wir uns gewünscht haben: ein Ort der Begegnung und ein Raum, in dem eigene Ideen umgesetzt werden können.

3 CAFÉ-BETRIEB

Über 3000 Kaffees wurden serviert und über 1000 Stunden Freiwilligendienst wurden im Café-Betrieb seit Montag, 4. März 2024 geleistet. An diesem Tag nahm das GEISS Café nämlich um 9.00 Uhr offiziell seinen Betrieb auf. Unter Einbezug der personellen Ressourcen wurden die Öffnungszeiten anfänglich auf drei Vormittage (Montag, Dienstag, Mittwoch), auf den Freitagnachmittag sowie auf den Samstag Vor- und Nachmittag angesetzt. Gestartet sind wir mit acht Mitarbeitenden, die unseren Gästen Getränke und auch kleine Snacks servierten. Mittlerweile besteht das Café-Team aus zwölf Mitarbeitenden, welche ab und zu durch einzelne Angehörige oder Freunde – gerade am Samstag im Doppeldienst – unterstützt werden. An dieser Stelle: Herzlichen Dank an unsere Mitarbeitenden des Café-Teams, die all die Dienste mit freiwilligem Engagement leisten! Mit der GEISS betreiben wir ein öffentliches Café, welches dem Lebensmittelgesetz untersteht und somit auch einige Hygiene- und Sicherheitsvorschriften erfüllen muss. Dies erfordert viele Abläufe, Kontrollen und Hygienemassnahmen, die stetig von den Mitarbeitenden ausgeführt werden.

Um unsere Gäste am Freitag und Samstag mit etwas Süßem verwöhnen zu können, wurde durch unsere Vereinsmitglieder und Vereinsunterstützer*innen im Hintergrund fleissig gebacken. So konnten in der GEISS im letzten Jahr über 80 Kuchen angeboten werden. Von den Zimtschnecken, über die Zwetschgenwähe bis zum Ovomaltine-Cake waren unglaublich viele leckere Kreationen dabei.

Das Ende der Wochenmarkt-Saison und eine Auswertung nach acht Monaten Café-Betrieb brachten neue Öffnungszeiten mit sich. Von November bis Ende April war die GEISS jeweils am Montagmorgen, am Freitagnachmittag und neu am Samstagabend geöffnet. Die Gäste hatten dabei die Möglichkeit, am Samstag in der GEISS etwas Herzhaftes wie beispielsweise eine Kürbissuppe oder eine Spinatwähe zu geniessen. Auch diese Angebote wären ohne den Einsatz der freiwilligen Köch*innen und Bäcker*innen nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank!

Unser Getränke- und Snackangebot hat bei unseren Gästen guten Anklang gefunden. Seit Beginn hat sich die Getränkekarte ein klein wenig weiterentwickelt. Durch die Abendöffnungszeiten wurde das Angebot von alkoholischen und alkoholfreien Drinks ausgeweitet. Zudem kam seit der Winterkarte unser hausgemachter Chai-Latte dazu. Wie viele Liter unsere Chai-Köchin da produziert hat, weiss vermutlich nur sie. Es waren auf jeden Fall unglaublich viele!



Viele wichtige Aufgaben sind von aussen oft gar nicht ersichtlich und so fielen im Hintergrund einige «Ämtli» an. Hier nur ein kleiner Auszug davon: Damit unsere Gäste kaum auf etwas, das auf der Karte steht, verzichten mussten, war ein regelmässiger Sortiments-Check unabdingbar und erforderte Planung der Einkaufstouren und Lieferantenbestellungen. Auch das Geld in der Kasse zählte und wechselte sich nicht von selbst. Unsere Kassenverantwortliche kümmerte sich deshalb meist direkt nach dem Café-Dienst um die finanziellen Angelegenheiten. Der Konsum von Getränken brachte ebenso einiges an Leergut mit sich. Da sind wir froh, haben wir einen engagierten Entsorgungs-Chef, der alle drei bis vier Wochen eine Tour gefahren ist und unsere Recyclingprodukte ordnungsgemäss entsorgte.

Nicht nur unsere Recycling-Station in der GEISS wurde professionalisiert. Im ganzen letzten Jahr wurde stetig optimiert und ausgebaut. Das Café-Team war erleichtert, als ab Ende Sommer endlich unsere Geschirrspülmaschine in Betrieb genommen werden konnte. Was für eine Erleichterung der Arbeit! Es wurde weiter ausgebaut mit einer Rollstuhl- und Kinderwagenrampe, sowie Keller-Regalen, einem Tiefkühler und neuen Tischen fürs Café.

Nach einem Jahr Café-Betrieb hat sich die GEISS im Städtli Sargans etabliert und erfreut sich an unseren treuen Stammgästen sowie auch an den immer wieder neuen Entdecker*innen unseres gemütlichen Treffpunkts.

4 GEISSIVITÄTEN UND GEISSEVENTS

Ob Kreativworkshops, Lesekreis, Vinyl- oder Spieleabend – im vergangenen Jahr war in der GEISS auch bezüglich Veranstaltungen einiges los. Der Begriff „GEISSivitäten“ hat sich nicht nur etabliert, sondern ist mittlerweile zu einem festen Bestandteil des Quartier-Kalenders geworden. Und das freut uns riesig! Denn genau dafür steht die «GEISS» als offener Raum für kreative, kulturelle und wissensvermittelnde Veranstaltungen im Städtli Sargans.

Das Schöne an den GEISSivitäten? Sie sind so bunt und vielseitig wie der Verein und seine Mitglieder.

Insgesamt fanden rund 90 (!!) Aktivitäten statt – jede auf ihre Art besonders. Die **Mauersegler-Abende** luden gleich zweimal zum abendlichen Abtauchen in die Welt der Zugvögel ein, während bei den **Handpan-Sessions** die GEISS zum Klangraum wurde.

Für regelmässige Gemeinschaft sorgten der **Kreativtreff** und die **Spieleabende**, die im Zweiwochentakt für kreative Hände und spielerische Köpfe offenstanden. Einmal im Monat wurde zudem gemeinsam gegessen beim **GEISSE Fuettere** – eine Einladung zum spontanen Zusammenkommen, Plaudern und Teilen.

Auch die Lust am Lernen kam nicht zu kurz: Ein **Reanimationskurs** brachte (über-)lebenswichtige Kenntnisse ins Quartier (nachdem der erste Anlauf leider wegen zu wenig Teilnehmenden abgesagt werden musste), und ein **Datenschutz-Workshop** brachte Klarheit in digitale Grauzonen. Und auch Nachhaltigkeit wird in der GEISS regelmässig zum Thema – dies beim Format „**Grüne GEISS**“ – ein Stammtisch für alle, die sich für Nachhaltigkeit im Sarganserland stark machen wollen.



Musikliebhaber*innen kamen beim **Vinyl-Abend** auf ihre Kosten – ganz nach dem Motto: Nadel auflegen, Seele baumeln lassen und bei den **Wohnzimmorgesprächen – ein Lesekreis** wurde gelesen, reflektiert und diskutiert.

Von hopfig herb bis malzig mild – bei der zweimalig stattfindenden **Bierdegustation** kamen die Geschmacksknospen zum Tragen. In entspannter Atmosphäre wurden verschiedene Sorten probiert und ganz nebenbei Spannendes über Braukunst gelernt. Die spontanen **Tatort-Abende** haben gezeigt, dass Krimis in Gesellschaft einfach mehr Spass machen – und Popcorn sowieso besser schmeckt, wenn man es teilen kann.

Zwischen bunten Garnrollen entstanden beim **Freundschaftsbändeli knüpfen** farbenfrohe Scrunchies und kunstvoll geknüpfte Bändeli. Und vielleicht auch ein paar Freundschaften?

Die GEISSivitäten haben aber nicht vor der Türschwelle halt gemacht. Mit «**GEISS trifft Edi**» konnten Kinder mit der lokalen Berühmtheit Edi Eichelhäher den Wald und seine Bewohner*innen entdecken. Und auch während der Wochenmarkt-Saison gab es einmal im Monat etwas für die Kleinsten mit dem **Kinderprogramm**.

Zwei geplante GEISSivitäten – der **Sonnenuhr Workshop** und das **Adventsbasteln** mussten leider wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt werden.

Einige GEISSivitäten wurden im Laufe des Jahres 2024 oder auf Anfang des neuen Jahres nicht mehr weitergeführt. So findet die Handpan Session, das Freundschaftsbändeli & Scrunchies knüpfen und Geisse Fuettere (vorerst) nicht mehr statt. Dafür ist das 2025 bereits mit neuen Formaten gestartet; das **Pubquiz** zeigt schon jetzt grosse Beliebtheit und war bei der zweiten Durchführung schnell ausgebucht und bald schon wird bei der ersten Durchführung der **Soundbar**, die GEISS zum Dancefloor.

Unglaublich wie viele GEISSivitäten bereits im ersten Jahr der GEISS entstanden sind. Während des laufenden Veranstaltungskalender, wurde der Vorstand aber auch immer wieder mit unvorhergesehenen Fragen konfrontiert; Wie gehen wir mit allfälligen Einnahmen um? Wie handhaben wir kommerzielle Angebote oder Materialkosten der Aktivitäten? Welche Aufgaben rund um eine GEISSivität werden vom Vorstand übernommen und welche von den Veranstaltenden? Können GEISSivitäten nur von Vereinsmitglieder durchgeführt werden? Dies hat den Vorstand dazu bewogen ein Leitfaden zu erstellen, welche dem Verein sowie den Veranstaltenden rund um die GEISSivitäten Klarheit bringt.

Grundsätzlich lässt sich sagen: Ob regelmässig oder einmalig, laut oder leise – die GEISSivitäten haben 2024 gezeigt, wie vielfältig, gemeinschaftlich und ideenreich unser Verein ist. Ein riesen grosses DANKE an alle!!



Auch mit einer Handvoll GEISSevents wurde im 2024 gestartet. Im Sommer wurde an der **GEISSaNaPa** auf der Gasse getanzt. Im Herbst war die **GEISS am Festival der Kulturen** mit einer Bar und lustigen Drinks präsent. Und mit dem Einzug des Winters kam ein ganz besonderes Projekt – das interaktive **Adventsfenster** mit einer gebührenden Eröffnungsfeier. Und zum Jahresausklang konnte man sich am Chai-Stand der GEISS am **Christchindlimarkt** die Finger wärmen und den Gaumen verwöhnen. Auch das 2025 ist bereits mit einem GEISSevent gestartet – einer **Karaoke Bar an der Städtlifasnacht**. Merci an dieser Stelle allen GEISSevent Initian*innen und Helfer*innen für den grossartigen Einsatz!

5 VERKAUFSBOXEN

Ein weiteres in der Vision aufgeführtes Ziel, welches die GEISS 2024 verfolgt hat, ist das Anbieten von Verkaufsfläche für lokale Angebote. Dies wurde in Form von Verkaufsboxen umgesetzt. Diese können gemietet und zum Ausstellen der Produkte genutzt werden. Der Verkauf der Produkte wird über das Café-Team abgewickelt. Die Vermietung der Verkaufsboxen generiert einen kleinen Zustupf in die Vereinskasse und bietet Handgemachtem von lokalen Produzent*innen (ob professionell oder als Hobby) eine Plattform. Inzwischen existieren in der GEISS 9 Verkaufsboxen – von Wollwaren, über Dekoartikel oder Badesalz bis hin zu Eingemachtem gibt es alles zu kaufen.

6 DANK UND AUSBLICK

Im 2024 wurde gemalt, getanzt, gespielt, getrunken, geknobelt, gelötet, gesungen, gegessen, gelesen, genäht, gestaunt, gelacht, gestrickt, gelernt – und noch so vieles mehr. Und das alles ganz im Sinne der GEISS: gemeinsam, kreativ und mit Herz. Viel Dank wurde bereits ausgesprochen, doch man kann es einfach nicht genug sagen: Ein herzliches Dankeschön an alle, die das vergangene Jahr mitgetragen, mitgestaltet und mit Leben gefüllt haben: den freiwillig Engagierten, den kreativen Köpfen hinter den GEISSivitäten, den unermüdlichen Café-Helfer*innen, unseren treuen Besucher*innen. Aber auch allen, die im Hintergrund so viel geleistet haben, sei es mit Flyergestaltung, Websitepflege, Konzepte schreiben, Buchhaltung, Waschen, Putzen, Dekorieren, Backen, Organisieren, Kommunizieren, Improvisieren... – die Liste ist lang. Ohne euch wäre die GEISS nicht das, was sie ist: ein lebendiger, offener Ort der Begegnung mitten im Städtli.

Die GEISS lebt von der Vielfalt – und genau diese möchten wir weiter fördern. Deshalb laden wir auch im neuen Jahr herzlich dazu ein, eigene Ideen einzubringen, neue Anlässe zu gestalten oder einfach mitzuwirken. Denn was in der GEISS entsteht, entsteht gemeinsam.

Wir sind zuversichtlich, dass den Vereinsmitglieder die Ideen für gemeinsames Erschaffen, Erlernen & Erleben nicht ausgehen werden! 😊

Auf ein weiteres Jahr voller Begegnungen, Überraschungen und guten Ideen!